Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Tanja Hormann +49 202 563 5377 +49 202 563 4725 Tanja.Hormann@stadt.wuppertal.de
	Datum:	09.07.2014
	Drucks.-Nr.:	**VO/0407/14** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
10.09.2014	**BV Vohwinkel**	**Entscheidung**

Einrichtung eines Krad-Parkplatzes am Bahnhof Vohwinkel

Grund der Vorlage

Verwaltungsvorschlag

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung beschließt die Einrichtung eines Krad-Parkplatzes mit Aufstellmöglichkeiten für sechs Zweiräder zu Lasten von zwei mit Parkscheibe bewirtschafteten Parkplätzen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Reichl

Begründung

Nach dem Umbau des Bahnhofsvorplatzes parken regelmäßig Motorroller in der neuen B + R-Anlage und blockieren dadurch Radabstellplätze. Zurzeit werden die Fahrzeuge durch das Ordnungsamt verwarnt. Grundsätzlich müssen auch Motorroller wie alle anderen Fahrzeuge geparkt werden und somit in diesem Fall die im Umfeld angelegten Parkplätze nutzen. In der direkten Umgebung des Haupteingangs des Bahnhofes befinden sich aber lediglich zeitlich befristete Parkplätze (zwei Stunden). Um den Rollerfahrern eine Möglichkeit zu bieten, ihre Fahrzeuge ebenfalls trocken in der Nähe des Bahnhofeinganges abzustellen,

soll ein Teil des vorhandenen Parkstreifens in einen Krad-Parkplatz umgewandelt werden. Nach den Empfehlungen für Anlagen des ruhenden Verkehrs (EAR 05) ist bei einem Parkstreifen von bis zu 2,20 Breite durch die erforderliche Schrägaufstellung und den Seitenabstand der Fahrzeuge von Parkmöglichkeiten für drei Fahrzeuge pro Parkplatz (sechs Meter) auszugehen. Die Beobachtungen der letzten Wochen haben regelmäßig etwa fünf in der B+R-Anlage abgestellte Motorroller ergeben.

Die Verwaltung schlägt daher vor, auf der östlichen Seite der Bahnstraße den mit Parkscheibe bewirtschafteten Parkstreifen unter den Gleisen um die zwei Plätze, die am nächsten zum Haupteingang liegen, zu verkürzen und diese einen Krad-Parkplatz umzuwandeln.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	**+**
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	**0**
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	**0**

Kosten und Finanzierung
ca. 300,00 Euro

Zeitplan

Die Maßnahme kann nach Beschlussfassung umgesetzt werden.